

Kurzbahn Saison ist eingeläutet

Am letzten Wochenende waren die Schwimmer und Schwimmerinnen der SG Beckum beim 31. Heinz-Lenfert-Pokalschwimmen im Ahlemer Hallenbad zu Gast. Beim schon traditionellen Besuch dieser Veranstaltung wurde das Ziel gesetzt, den positiven Trend der Sommerwettkämpfe fortzuführen.

Die SG Beckum reiste mit 35 Aktiven an und war damit die größte Mannschaft von außerhalb. Bei den insgesamt 179 Starts konnten die Aktiven ihre Leistungsstärke beweisen. Der Medaillenspiegel kann sich sehen lassen: 37 Gold-, 39 Silber- und 35 Bronzemedailles holten die Zementstädter nach Hause. Des Weiteren wurden 132 neue persönliche Bestzeiten geschwommen und ein neuer Vereinsrekord über 100m Brust von Catharina Suchy in 01:15,91 Min.

Besonderheit des Wettkampfes war der Dreikampf. In den Disziplinen 100m Brust, 50m Rücken und 50m Schmetterling konnten sich die Schwimmer für die Endläufe über 100m qualifizieren. Acht Beckumer erreichten dieses Finale und davon konnten sich Corinna Wunder `02, Dennis Beck `03, Luca Cusati `02, Oguz Kube `07, Raphael Zimmermann `05, Silas Grewe `07, Sophie Rauf `06 und Simon Bendix `02, durchsetzen.

Die Aktiven aus der Werssestadt er schwammen folgende Platzierungen (G/S/B) :

Carla Holsen (0/2/1), Catharina Suchy (0/3/2), Corinna Wunder (2/1/1), Dennis Beck (0/0/1), Ela Ustaoglu (0/0/1), Enes Kube (2/1/1), Fabian Markmeier (0/0/3), Finn Holsen (0/0/1), Frederik Rauf (2/0/1), Hannah Starke (2/2/1), Jamie Duwentäster (2/2/1), Jan Haas er (1/2/0), Joe Duwentäster (0/0/1), Lisa Haasner (0/0/2), Louis Jasper (0/1/2), Luca Cusati (4/2/0), Lynn Bendix (0/2/1), Martin Trojanski (0/3/1), Mattis Pötter (0/0/1), Max Kiruschien (1/1/3), Melina Hövelberend (2/3/0), Mona Kappelhoff (0/0/4), Moritz Baumhöver (3/0/0), Oguz kube (5/0/1), Raphael Zimmermann (6/0/0), Sam Duwentäster (0/2/1), Silas Grewe (1/3/1), Simon Bendix (0/3/1), Sophie Rauf (0/0/1), Tim Beck (1/2/0), Tim Teckentrup (4/0/0) und Zoe Kookinou (0/1/1).

Zum Positiven Ergebnis trugen Emma Starke und Lena Drees mit guten Bestzeiten bei. Als nächstes steht für die Werssestädter das Trainingslager in Slowenien auf dem Plan.